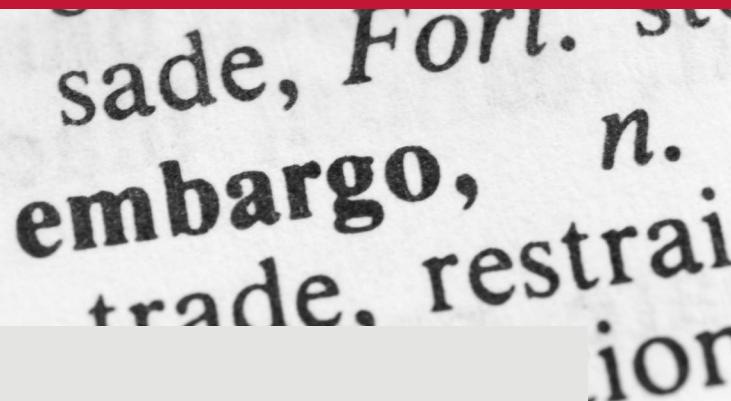


Sanktionen und Embargos für Versicherungen



Intensiv-Seminar

Prozesse,
Präventions-
systeme und
effektive Tools

- Implementierung von Sanktionspräventionssystemen
- Screeningprozesse
- Sanctions-Touchpoints in der Versicherungsbranche
- Ermittlung des UBO insbesondere bei komplexen Verflechtungen
- Meldepflichten im Sanktionsbusiness

Referenten



Frederic Langensiepen
Team Compliance Germany
Talanx AG
Köln



Ralf Senger
Head of Compliance Germany
Talanx AG
Köln

Sanktionen und Embargos für Versicherungen

Programm

Sanktionsgrundlagen und -entwicklungen

- Grundlegende Prinzipien
- Aktuelle Entwicklungen im Bereich Sanktionen
- Sanktionen auf globaler und europäischer Ebene
- Rechtliche Rahmenbedingungen

Sanktions-Touchpoints in der Versicherungsbranche

- Risiken für Versicherungen und Kapitalanlagegesellschaften
- Präventive Maßnahmen

Implementierung von Sanktionspräventionssystemen

- Implementierung von Sanktionspräventionssystemen
- Bedeutung und Funktion von Screeningprozessen zur Überprüfung von Geschäftspartnern und Transaktionen

Ermittlung des Ultimate Beneficial Owner (UBO)

- Tipps für die Ermittlung des wirtschaftlich Berechtigten (UBO) bei komplexen Konzernstrukturen
- Vermeidung von Geschäftsbeziehungen mit sanktionierten Personen oder Entitäten

Einhaltung von Meldepflichten im Sanktionsgeschäft

- Gesetzliche und regulatorische Meldepflichten im Zusammenhang mit Sanktionen

Nutzung eines Rechtsmonitoring-Tools

- Anwendungstipps für die Praxis
- Integration in bestehende Compliance-Prozesse

Integration der Sanktionsprävention in ein Compliance Management System (CMS)

- Effektive Integration von Sanktionspräventionsmaßnahmen in ein bestehendes CMS
- Sanktionsprävention als Teil eines umfassenden Compliance-Rahmenwerks zur Risikominderung

Seminarziel

Durch die Teilnahme an diesem Seminar werden die Teilnehmenden in die Lage versetzt, Sanktionsrisiken in ihren Organisationen effektiv zu identifizieren, zu bewerten und zu managen sowie sicherzustellen, dass sie den gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen entsprechen.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Compliance-Verantwortliche, für Sanktionsprävention zuständige Personen, juristische Abteilungen, AML- (Anti-Geldwäsche)-Spezialisten, Revisionsabteilungen und Vorstandsassistenzen aus Versicherungsunternehmen und Kapitalanlagegesellschaften.

Wissenswertes

Finanzsanktionen und Embargos dienen dazu, die wirtschaftlichen Aktivitäten einer Person oder eines Landes einzuschränken. Während länderbezogene Sanktionen zu Verhaltensänderungen führen sollen, dienen Sanktionen gegen natürliche oder juristische Personen dazu, diese vom Wirtschaftsverkehr auszuschließen. Versicherungen und deren Kapitalanlagegesellschaften können von dieser ständig wachsenden Regulatorik sowohl mittelbar (Versicherungsverbote) als auch unmittelbar (Auszahlungsverbote) betroffen sein. Dieses neu konzipierte Seminar soll den Teilnehmenden helfen, die sich daraus ergebenden Risiken zu verstehen und zu minimieren.

Unsere Referenten



Frederic Langensiepen

Team Compliance Germany
Talanx AG, Köln

Nach verschiedenen Stationen im Risikomanagement sowie der Compliance Funktion in der Energiewirtschaft ist der Diplomkaufmann und Wirtschaftsjurist derzeit in der Compliance-Abteilung eines großen Versicherungskonzerns beschäftigt. Hier verfolgt er insbesondere die Compliance-Kernthemen Finanzsanktionen, Kapitalanlage-Compliance sowie Nachhaltigkeit. Neben eher klassischen Compliance-Themen wie Anti-Korruption, Kartellrecht und Vermeidung von Interessenkonflikten spielen regelmäßige Präventionsmaßnahmen zur Verhinderung von Terrorismusfinanzierung aufgrund zunehmender Regulatorik eine immer wichtigere Rolle in seiner täglichen Arbeit.



Ralf Senger

Head of Compliance Germany
Talanx AG, Köln

Nach verschiedenen Führungspositionen leitet der Volljurist ein Compliance-Team in einer großen Versicherungsgruppe. Zu seinen Kernaufgaben zählen vor allem Korruptionsprävention, Kapitalanlage- und Sanktions-Compliance. Bedingt durch die immer umfangreichere Regulierung nimmt die Bedeutung regelmäßiger Präventionsmaßnahmen zur Verhinderung von Verstößen gegen Sanktions- und Embargovorgaben in seinem Team stetig zu. Hierbei gilt es stets, das richtige Maß zwischen »Must-haves« und »Over-Compliance« zu finden, um zulässige Geschäfte nachhaltig möglich zu machen.

Seminar-Vorschläge

KYC-Professional

Einstieg jederzeit möglich, Online-Veranstaltung

Financial Sanctions Officer

Einstieg jederzeit möglich, Online-Veranstaltung

KYC – Know Your Customer und Geschäftspartnerüberwachung in der Praxis

26. Februar 2026, Online-Veranstaltung

Risikoanalyse Sanktionen und Embargos

12. März 2026, Online-Veranstaltung

5-tägiger Praxislehrgang Zertifizierter Anti-Financial Crime Officer

14. bis 24. April 2026, Online-Veranstaltung

Prävention von Terrorismusfinanzierung

27. April 2026, Online-Veranstaltung

KYC und KYB

27. April 2026, Online-Veranstaltung

Update Geldwäscheprävention speziell für Versicherungen

8. Mai 2026, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Carolina S. Menges
Telefon 06221/65033-33
c.menges@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Sanktionen und Embargos für Versicherungen

Name

Vorname

Position

Firma

Straße

PLZ / Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Name der Assistenz

Datum Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin und Seminarzeiten

Freitag, 30. Januar 2026

13:00–16:30 Uhr

Online-Zugang ab 9:15 Uhr

Seminar-Nr. 2601BG481 W

Teilnahmegebühr

€ 490,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen

(Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen, wenn gewünscht, gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Homepage einsehen:
www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Internet-Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 28 · 69123 Heidelberg

Telefon 06221/65033-0

info@akademie-heidelberg.de

www.akademie-heidelberg.de